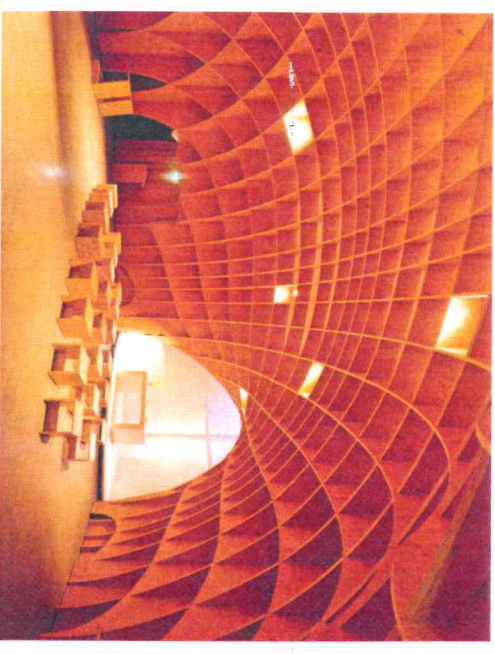


Gemeinschaft Christlicher Künstler in der Erzdiözese Freiburg
Kunstverein der Diözese Rottenburg-Stuttgart

REICHENAUER KÜNSTLERTAGE

13. – 14. Oktober 2017

Haus Feldberg-Falkau



Raumwunder

Kirchliche Räume und das „Heilige“ der Kunst

familien ferien freiburg
Haus Feldberg-Falkau
Schuppenhörnlestraße 74
79868 Feldberg-Falkau
Fon 07655/9331-0 Fax 07655/9331-229
falkau@familienferien-freiburg.de
www.familienferien-freiburg.de

12. 15 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr 3. Einheit
Kirchliche Räume an nichtkirchlichen profanen Orten. Beispiele: JVA, Klinikpelle, Autobahnkirche, Jugendkirche
büro schneider+schumacher, frankfurt a. m. (angefr.), N.N.
Pause
Schlussrunde
18.00 Uhr Abendessen
18.30 Uhr Tagungsende

Anfahrtskizze
die Zufahrt zum Haus Feldberg-Falkau nur über eine Umleitung möglich.

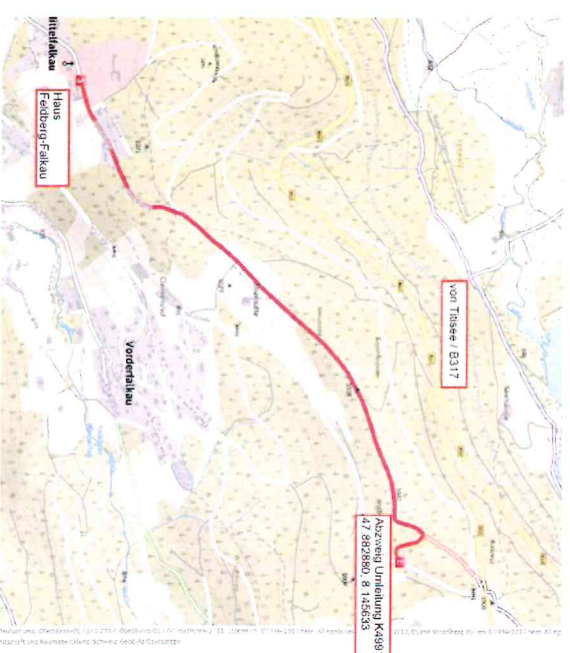
Aus Richtung Titisee kommend zweigt man von der B 315 in die K 4991 (Ortsstr.) ab. Nach ca. 300 m biegt man rechts auf den Waldweg ein. Diesem folgen Sie gut 2 km bis Sie Haus Feldberg-Falkau erreichen.

Aus Richtung Schluchsee kommend fahren Sie

- entweder auf der B 500 nach Bärental und dort auf der B317 Richtung Titisee. Dann rechts abbiegen auf die B315 nach Lenzkirch und weiter wie oben;
- oder durch Altglashütten durch und auf der Ortsstr. (K 4991), am Feuerwehrhaus vorbei, Richtung Lenzkirch. Kurz bevor Sie die B 315 erreichen biegen Sie links ab in den Waldweg.

Der Abzweig hat die Koordinaten: 47.882880, 8.145633

Für die Anreise mit dem Zug gibt es keine Veränderungen, unsere Station ist nach wie vor Altglashütten-Falkau.



Anmeldung

Reichenauer Künstlertage 2017 – Haus Feldberg-Falkau

Vom 13. – 14. Oktober 2017

Die Anmeldung ist erst gültig durch
Übersendung der Tagungsgebühr an das
Bildungszentrum Singen, Sparkasse Hegau-Bodensee,
IBAN DE20 6925 0035 1055 0255 95, BIC SOLADES15NG
unter dem Stichwort „RKT 2017“
Tel: 07731 / 982590, Fax 07731 / 875599, Email: info@bildungszentrum-singen.de

Name, Vorname
Straße
PLZ, Wohnort
Beruf
Geburtsjahrgang
Diözese: Freiburg Rottenburg

Bildungswerk der
Erzdiözese Freiburg
Bildungszentrum Singen
Zelglesstrasse 4
78224 Singen



Raumwunder

Kirchliche Räume und das „Heilige“ der Kunst

Es besteht eine natürliche selbstverständliche Allianz – zwischen Kirche und Kunst. Beides sind Schöpfungen, Schöpfungswerke. Beiden wohnt eine schöpferische Kraft inne, die in ihrem ‚Sein‘ zur Entfaltung kommt. Kunst, die anspricht, verzaubert, wirkt. Kirche, die versammelt, verkündigt, verwandelt – Menschen wie Räume, Räume wie Menschen. Das vermag auch Kunst – wie sie gezeigt hat und noch immer kann.

Kirche und Kunst sind dem Wandel der Zeit, der Welt und der Sprache unentworfen, Geheimnis, Wunder, Verwandlung transportieren, erzählen, bewirken beide.

In unserer Tagung stellen wir drei Fragen: Schätzt Kirche die Kunst – durch Ankäufe, Museen, Kunstkirchen? Schafft Kunst in Kirchen Wunder – Raumwunder? Was sind besonders gelungene Beispiele für ein gutes In- und Miteinander von Kirche und Kunst in einer säkularen Umgebung oder funktionalen Wirklichkeit?

Die Reichenauer Kunstertage 2017 an anderem Ort – Haus Feldberg-Falkau – und an anderen Tagen: Freitag und Samstag: 13. 10. – 14. 10. 2017

Das Thema Raumwunder am Beispiel von Kirchenbauten und anderen kirchlichen Räumen aufgreifen und vertiefen, seine Facetten kennen lernen und untersuchen, Positionen eröffnen und Debatte formulieren im Kontext der drei o.g. Fragestellungen – darum soll es bei dieser Tagung gehen.

Für die Konzeption der Tagung, die sich nach Ort und Zeit diesmal anders als sonst präsentiert, hat sich eine Arbeitsgruppe im Vorstand des Kunstvereins der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. engagiert; deren Mitglieder werden auch moderierend tätig sein. Wir – Benedikt Forster und Dr. Michael Kessler – laden Sie dazu namens unserer Vorstände herzlich ein ins Haus Feldberg-Falkau und fügen ausdrücklich hinzu, dass auf der Tagung auch Nichtmitglieder gerne willkommen sind. Bitte melden Sie sich mittels anhängender Karte baldmöglichst verbindlich an.

Anmeldung und Rückfragen

bis 10. September 2017 mit anhängendem Abschnitt (Gewünschtes bitte ankreuzen und überweisen!)

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg
Bildungszentrum Singen, Zeiglestrasse 4, D-78224 Singen
Fon 07731-982590, Fax 07731-875599
Email: info@bildungszentrum-singen.de

Programmverlauf

Freitag, 13. Oktober 2017

13.00-16.00 Uhr

Mitgliederversammlung der Gemeinschaft Christliche Künstler Erzdiözese Freiburg
(mit Wahlen)

15.00-16.00 Uhr

Anreise/Zimmerbelegung/Kaffee

16.00-17.15 Uhr

Begrüßung

1. Einheit

Impulsreferat

Dr. Jürgen Lenssen
Ordinarius u. Domkapitular a.D., ehem. Kunstreferent u. Museumsleiter im Bistum Würzburg

17.30-18.15 Uhr

2. Einheit

Diözesen und moderne Kunst – Kolumba, Museum am Dom zu Köln und Ankäufe in den bayerischen Diözesen

Dr. Hermann Reidel
Museumsleiter u. Diözesankonservator a.D., Bistum Regensburg

18.30 Uhr

Abendessen

19.30-20.15 Uhr

3. Einheit
Erfahrungen mit Kunstkirchen am Beispiel von St. Peter in Köln

Dr. Guido Schlimbach, St. Peter, Köln
Komplett und anschl. geselliges Beisammeln

20.30 Uhr

Samstag, 14. Oktober 2017

8.00 Uhr

Laudes
Frühstück

9.30-10.15 Uhr

1. Einheit
Wie erreicht man ein Raumwunder in einem Raum, in dem man sich nur wundert? Bericht über seine Arbeit in St. Johannes Baptist in Rexingen
Rolf Kurz, Bildhauer, Lörrach

10.30-12.00 Uhr

Künstlerische Neugestaltung einer Kirche in der Praxis am Beispiel von St. Petrus Cagnisius in Friedrichshafen
Podiumsgespräch mit Beteiligten
Impuls: Susanne Wagner, Künstlerin, München
Bernd Herbig, Pfarrer / KGR-Mitglied (angefr.) / Thomas Schwieren, Bischof. Bauamt / Dr. Martina Göhrlich, Landesamt f. Denkmalpflege (angefr.) / Msgr. Dr. Uwe Scharfenecker, BO-Referent Kirchliches Bauen (angefr.)

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Teilnahme an der gesamten Tagung 13.-14. Oktober 2017 (mit Übernachtung)

im Einzelzimmer mit Vollverpflegung und Teilnehmergebühr **EUR 145,00**

im Doppelzimmer mit Vollverpflegung und Teilnehmergebühr **EUR 135,00**

Teilnahmegebühr (ohne Leistungen) nur Tagungsgebühr **EURO 40,00**

Ganz wichtig ist für uns der Hinweis:

• Unterbringung im Doppelzimmer zusammen mit:.....

• Geburtsjahrgang:.....

Datum

Unterschrift